

III. Neuere Geschichte.

Erste Periode.

Zeitalter der Reformation.

a) Bis zum dreißigjährigen Kriege.

1483. Am 10. November Martin Luther zu Eisleben geboren.
1501. L. bezieht die Universität Erfurt, zunächst um nach dem Wunsche seines Vaters die Rechte zu studieren, tritt aber
1505. in das dortige Augustinerkloster ein.
1508. Er wird als Professor an die neu errichtete Universität Wittenberg berufen, macht
1510. in Angelegenheiten seines Mönchsordens eine Reise nach Rom, von wo er erfüllt von Unwillen über die Mißbräuche der päpstlichen Kirche zurückkehrt.
1517. am 31. October: Luther schlägt 95, gegen die Mißbräuche des Papstthums (Zehel) gerichtete Sätze an die Thür der Schloßkirche in Wittenberg an und beginnt damit den Kampf gegen die Hierarchie.
1518. Luther wird zur Verantwortung vom Papst Leo X. nach Rom geladen, wird aber gegen diese Ladung von Kurfürst Friedrich dem Weisen in Schutz genommen. Er wird darauf von dem päpstlichen Gesandten Cajetan nach Augsburg geladen, läßt sich aber nicht zum Widerruf bewegen.

Ulrich Zwingli beginnt die Reformation in der Schweiz.